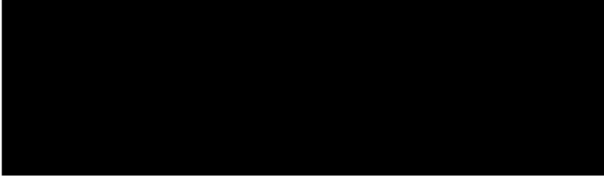
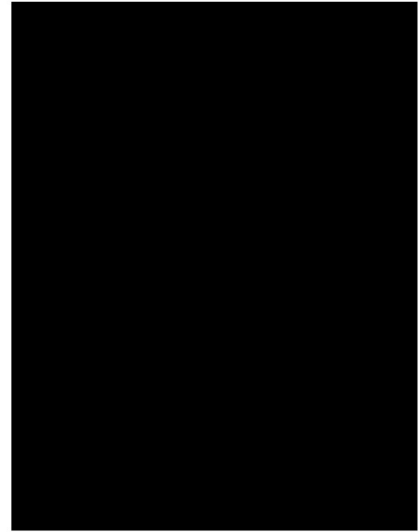


Stieger-Rechtsanwälte, Gertrud-Piter-Platz 1, 14770 Brandenburg an der Havel



Per E-Mail!



[REDACTED] ./. Stadt Brandenburg an der Havel
Verfahren vor dem Verwaltungsgericht Potsdam VG 9 K 153/20

Sehr geehrte [REDACTED]

in der Anlage übersenden wir Ihnen das gerichtliche Schreiben vom 14. September 2021 und die gerichtlichen Verfügungen zum einen an die Gesellschaft für Entwicklung und Management von Freizeitsystemen mbH & Co. KG vom 14. September 2021 und an das Rechtsamt der Stadt Brandenburg an der Havel vom 14. September 2021. Aus beiden Schreiben werden Sie erkennen, dass das Gericht noch Nachfragen an die jeweiligen Empfänger der Schreiben gerichtet hat. Erkennbar wird nun auch, dass sich das Gericht jetzt sehr detailliert mit Ihrem Anliegen beschäftigt, wenn dem Gericht etwa aufgefallen ist, dass sich aus dem Briefbogen genau die Bankverbindung ergibt, die innerhalb des Vertragswerkes geschwärzt worden ist. Dies wäre dann nicht mehr zulässig, wenn es sich aufgrund der Mitteilung der Bankverbindung auf dem Briefbogen der Firma nicht mehr um ein Geschäftsgeheimnis handeln kann.

Wir gehen davon aus, dass das Gericht nach dem Rücklauf der jeweiligen Schreiben eine Entscheidung vorbereiten wird.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Rechtsanwalt

Anlagen:

Schreiben Verwaltungsgericht Potsdam vom 14. September 2021 nebst Anlagen in Kopie

Bankverbindungen:
Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN: DE15 1605 0000 1000 9664 68
BIC: WELADED1PMB

Deutsche Kreditbank AG (Fremdgeldkonto)
IBAN: DE19 1203 0000 1017 5985 64
BIC: BYLADEM1001

Steuer-Nr. 048/274/02171
Hinweis zum Datenschutz:
Zur Bearbeitung des Vorgangs werden die erforderlichen Daten elektronisch gespeichert und bearbeitet. Näheres erfahren Sie über unsere Internetpräsentation.